

Angela Krieger mit Gold belohnt

Angela Krieger (18) wurde Schweizer Meisterin bei den Juniorinnen. Das ist der bis anhin sportlich wertvollste Erfolg der Luzernerin.

KG. Zum Auftakt gewann Angela Krieger in der Vorrunde vier von sechs Gefechten. Mit einem Freilos in die Direktauscheidungen gestartet, eliminierte sie im 32er-Tableau die Bielerin Christel Oswald (15:4), im 16er-Tableau Pauline Brunner aus La Chaux-de-Fonds (15:7) und im Viertelfinal die Genferin Camilla Natali (15:11), die vor kurzem an der Schweizer Meisterschaft der Seniorinnen in Zug Silber geholt hatte. Den Halbfinal gegen Claire-Lise Herren (Fribourg) entschied sie 15:10 für sich, und im Final bezwang sie Nationalmannschaftskollegin Lara Imhof (Basel) 15:8. Nach sechseinhalb Stunden Wettkampfeinsatz feierte Angela Krieger damit ihre vierte Meisterschaftsgoldmedaille nach 2004 (Minime) sowie 2005 und 2007 (beide Kadetten). Jetzt folgt eine kurze Wettkampfpause, ehe am 4. Januar am Weltcupturnier in Budapest der nächste internationale Einsatz be ansteht.

Fünfte im Teamwettkampf

Im Teamwettkampf belegte die Fechtgesellschaft Luzern mit Angela Krieger, Michaela Boog (32. der Einzelmeisterschaft) und Julia Schmidiger unter 13 Teams den guten fünften Schlussrang.



Sie holten die Podestplätze (von links): Laura Stähli, Claire-Lise Herren (beide 3. Rang), Schweizer Meisterin Angela Krieger und Lara Imhof (2.).

BILD ZVG

7
1
I
C
B
F
S
R
a
C
S
U
H
B
g
M
K
P
3)
K
R
H
P
B
J
V
V
V
6:
H
M
K
1.
B
5.
(N
6:
(N
F
B
B
H
J
R
6:
R
5.